

[NBU ist bereit, die Hrywnja mit bis zu 2,8 Mrd. \\$ stützen](#)

24.07.2009

Die Zentralbank könnte 2,8 Mrd. \$ zur Stützung des Kurses der Hrywnja bis September aufwenden. So reagiert der Regulierer auf die panische Situation der Marktteilnehmer auf den am 10. Juli begonnenen Fall der Hrywnja. Banker meinen, dass die NBU (Nationalbank der Ukraine) fähig ist, die Landeswährung bis zu einem Niveau von 7,65-7,70 Hrywnja/\$ zu stärken.

Die Zentralbank könnte 2,8 Mrd. \$ zur Stützung des Kurses der Hrywnja bis September aufwenden. So reagiert der Regulierer auf die panische Situation der Marktteilnehmer auf den Fall der Hrywnja, der am 10. Juli einsetzte. Banker meinen, dass die NBU (Nationalbank der Ukraine) fähig ist, die Landeswährung bis zu einem Niveau von 7,65-7,70 Hrywnja/\$ zu stärken.

Bei der Zentralbank erklärte man, dass man bereit ist den seit 10. Juli stattfindenden Kursrückgang der Hrywnja zu stoppen. "Die NBU verfügt über imposante Reserven zur Stützung der Hrywnja. Bis zum 1. September könnten 2,8 Mrd. \$ aufgewendet werden", verkündete gestern der Agentur "Interfax-Ukraina" der Leiter der Beratergruppe der NBU, Walerij Litwizkij. Falls diese Summe innerhalb von fast eines Monats ausgegeben wird, dann wird dies zur größten Intervention des Regulierers innerhalb eines Jahres (bis dahin verwendete die Zentralbank die größte Tranche im Februar am Interbankenmarkt – 1,73 Mrd. \$). Von diesen Mitteln wurden 1,43 Mrd. \$ auf Auktionen an physische Personen für die Tilgung von Devisenkrediten verwendet. Im letzten Jahr verkaufte die Zentralbank im Oktober die größte Summe – 4,12 Mrd. \$.

Doch den Worten von Litwizkij nach, gibt das niedrige Niveau der Zahlungsbilanz keine Grundlage für eine bedeutende Aufwertung der Hrywnja. "In der Zahlungsbilanz, die den Spiegel der ökonomischen Entwicklung darstellt, finden bislang keine positiven Entwicklungen statt, die es der NBU gestatten würden weniger Reserven zur Unterstützung der Stabilität aufzuwenden", sagt er.

Gemäß dem Währungsindikator des "**Kommersant-Ukraine**", begann der Anstieg des Dollarkurses im Interbankenmarkt am 10. Juli – 7,644/7,663 Hrywnja, erreichte einen Pik am 22. Juli – 7,902/7,944 Hrywnja/\$ und sank gestern unbedeutend auf 7,894/7,930 Hrywnja/\$. Den Angaben von Finance.ua nach, lag gestern der mittlere Kurs auf dem Bargeldmarkt bei 7,80/7,93 Hrywnja/\$. Billiger als andere verkauften die ProKreditBank und "Unex" – zu 7,90 Hrywnja, teurer als andere die "Finansowaja Initiatiwa" – 7,97 Hrywnja.

Der Meinung von Kassenwarten nach, könnte der Regulierer die Panik im Markt senken. "Diese Summe (2,8 Mrd. \$) könnte den Kurs auf einem Niveau von 7,70/7,80 Hrywnja/\$ halten. Der Kurs sinkt um 15 Kopeken und auf Kosten dieser Interventionen könnte man ihn noch einen Monat halten", sagt der Kassenwart einer dieser Banken. "Anfang Juli hat die Zentralbank etwa die Hälfte des Defizits am Interbankenmarkt befriedigt und der Markt war liquide. Als das Interventionsvolumen auf 15-20% der Nachfrage sank, begann das auf die Psyche der Teilnehmer zu drücken, obgleich alle wissen, dass die Zentralbank alle Möglichkeiten hat Interventionen durchzuführen, da es die IWF Tranche gibt". Der Kassenwart der "Tochterbank der Sberbank Rossii", Dmitrij Solotko, denkt, dass die NBU die Hrywnja auf ein Niveau von 7,65-7,70 Hrywnja abwerten kann: "Die Zentralbank möchte nicht, dass die Kursänderung eine Panik unter der Bevölkerung nach sich zieht. Als der Dollar 7,70-7,75 Hrywnja erreichte, blieben die Leute ruhig, doch als er zu steigen begann, begannen alle ihre Hrywnjaeinlagen zu nehmen und in Dollar zu tauschen".

Experten vermuten, dass der Regulator nicht bei Lippenbekenntnissen stehen bleiben, sondern den Anträgen der Banken nachkommen soll. "Falls der Dollar die psychologische Barriere von 8 Hrywnja durchbricht, dann wird es schwer die Ruhe im Markt wieder herzustellen", ist sich der Kassenwart einer der größeren Banken sicher. Dabei führt, der Meinung des Beraters des Vorstandsvorsitzenden der UkrGasBank, Alexander Ochrimenko, nach, die Rücknahme der Devisenkreditvergabe in nächster Zeit zu einem Dollarüberschuss im Markt, was die Stärkung der Hrywnja ohne NBU Interventionen stimulieren wird.

Jelena Gubar

Quelle: [Kommersant-Ukraine](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 560

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.